



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1843

CCCCXLVI. Pfalzgraf Ludwig am Rhein bestätigt dem Grafen Berthold von
Henneberg die Versprechungen, welche er ihm für den Fall, daß er
Römischer König werde, durch die Markgrafen von Brandenburg ...

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56055](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56055)

omnibus bonis, liberis et in p̄eodatis, et omnium eorum bonorum proprietati ad nos deuolutorum in terra Frankonie, vero proprietatis titulo et iure hereditario, ratione genitoris nostri, Domini Hermanni bone memorie quondam Brandenburgensis Marchionis, ipsa resignantes libere ad manus domini Bertholdi, Comitis de Henneberg et Sororis nostre Jutte, et ad manus filii ejusdem domini comitis, qui eandem nostram Sororem thori confortem ducet etc. — Actum et datum in Werbelino, Anno domini M. CCC. XIV. in crastino assumptionis sancte Marie virginis.

Nach Gruneri Opusc. Coll. ad illustr. hist. Germ. Vol. II. Antiqu. Coburg. 101. 211, Brandeb. Urk. S. 920.

CCCCXLVI. Pfalzgraf Ludwig am Rhein bestätigt dem Grafen Berthold von Henneberg die Versprechungen, welche er ihm für den Fall, daß er Römischer König werde, durch die Markgrafen von Brandenburg Woldemar und Johann gemacht, am 23. September 1314.

Wir Ludewig, von Gots Gnadin Pfalzgrafe bye dem Ryne vnd Hertzoge in Beiern, bekennen offinbar an diesem Brife, daz wir dem Edeln Manne Grafen Bertolde von Henninberge, vnserne lieben Swagere, gelobet han vnd geloben, ob vns Got gehilfet, daz wir romischer Kunig wordin, daz wir yne dise Articel vnd dise Stucke, die himnach geschriben sten, die wir auch in der Edlen Fursten Marcgrafen Woldemars vnd Marcgrafen Johans von Brandenburck Brifen gelobet han, sullen haldin vnverbrochen vnd bestetigen mit vnsern offenen Brifen vnd mit vnserne Romischen Insigne etc. — — — Daz ist gescheen zu Mentze, nach Gots Geburte Drutzehen hundert Jar darnach in den vierzehenden Jare, an den Tagk nach Mauricii.

Die Urkunde befindet sich vollständig in Schultes Gesch. v. Henneb. II, Urk. S. 16. u. 17.

CCCCXLVII. Schreiben vom Markgrafen Woldemar und von vier andern Churfürsten an den Pabst wegen der Wahl und Krönung des Pfalzgrafen Ludwig von Bayern zum Römischen Könige, vom 23. October 1314.

In nomine domini Amen. Sanctissimo in Cristo Patri ac Domino suo, Domino sacrosancte Romane ac vniuersalis Ecclesie summo Pontifici futuro Petrus, Dei et apostolice sedis gratia Sancte Maguntine Sedis Archiepiscopus, Sacri Imperii per Germaniam Archicancellarius, Joannes, Dei gratia Bohemie et Polonie Rex, Waldemar, Marchio Brandenburgensis, ac Joannes, Dux Saxonie Senior, humiles ac devoti cum omni reverentia ac devotissima pedum oscula beatorum. Vacante nuper per obitum felicis recordationis Serenissimi Domini Henrici, quondam Romani Imperatoris, ipso Romanorum regno seu Romano Imperio et nobis una cum Reverendo Domino Balduino, Sancte Trevirensis Ecclesie Archiepiscopo, nec non Reverendi Domini Henrici, Archiepiscopi Colonien-